

8.7.1914.

Die Petroleumversorgung in Oesterreich und Deutschland.

Einzelne Petroleumraffinerien in Westgalizien haben in der letzten Zeit den Betrieb wieder aufgenommen oder stehen vor der Eröffnung desselben. Die Betriebe sind zunächst auf die Verarbeitung der Rohölvorräte angewiesen. Seit der Unterbrechung der Rohölaufzufuhr aus Galizien haben jedoch die beteiligten Kreise unter Mitwirkung der Regierungsorgane eingehende Besprechungen über die Frage der dauernden Versorgung der Monarchie mit Petroleumprodukten gepflogen. Als Ergebnis dieser Beratungen wurde eine Aktion zwecks Einfuhr von rumänischem Petroleum und Benzin eingeleitet. Rumänische Benzinimporte sind bereits erfolgt.

In Deutschland wird amerikanisches Benzin angeboten. Hierüber wird uns aus Berlin telegraphiert: Die deutsch-amerikanische Handelskompagnie bietet Benzin lieferbar im November an, welches vom Kriegsministerium freigegeben sei. Demgegenüber erklärt das Polizeipräsidium, daß eine Beschlagnahme bisher nicht beabsichtigt, aber später nicht ausgeschlossen sei, falls das Benzin wirklich aus Amerika hieher käme.